

Staatskanzlei
Information

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 70
Telefax 032 627 21 26
kanzlei@sk.so.ch
www.so.ch

Medienmitteilung

Kantonale Sportpreisverleihung in Balsthal

Solothurn, 16. Mai 2012 - Am kommenden Montag, 21. Mai, werden - im Rahmen einer öffentlichen Feier – im Kultursaal Haulismatt in Balsthal die kantonalen Sportpreise 2012 verliehen. Zwölf Sportler und ein Verein werden durch Landammann Peter Gomm mit Sportförderungs-, Sport- und Sportverdienstpreisen geehrt. Der Kanton Solothurn zeichnet - als einer der wenigen Kantone in der Schweiz - seine erfolgreichen Sportler bereits seit 1985 in dieser Form aus. Die Feier beginnt um 19 Uhr und ist öffentlich. Traditionellerweise offeriert der Regierungsrat allen Besuchern im Anschluss an die Feier einen Aperitif.

Mit den Sportpreisen ehrt der Regierungsrat Solothurner Sportler, Vereine und Funktionäre für ihre herausragenden Leistungen. Insgesamt werden 2012 75'000 Franken ausgeschüttet, die dem Sport-Fonds entnommen werden. Mit dem Sportpreis sollen herausragende, sportliche Erfolge gewürdigt werden. Der Sportförderpreis ist für förderungswürdige Talente vorgesehen. Mit dem Verdienstpreis werden Funktionäre und Sportförderer geehrt.

Die Auswahl der Preisträger trifft der Regierungsrat jeweils nach einem Vorschlag der kantonalen Sportkommission.

Mit einem Sportförderpreis von je 7'000 Franken werden ausgezeichnet: Nicolas Hunziker, Büsserach (Fussball); Nathalie Lauber, Wangen b. Olten (Leichtathletik); Emilie Stampfli, Solothurn (Springreiten) und Faustball Neuendorf (12'000 Franken).

Mit einem Sportpreis von je 6'000 Franken werden unterstützt: Chantal Abgottspon, Büren (Kanu); Bruno Gisler, Wolfisberg (Schwingen); Samuel Hofner, Winistorf (Minigolf); Manuel Rickli, Biberist (Kunstturnen) und Doris Schweizer, Hägendorf (Radsport).

Für ihre Verdienste um den Sport als Trainer, Funktionäre und Förderer werden geehrt: Martin Bürgi, Mümliswil (Fussball); Stefan Gyr, Zuchwil (Speedskating); Bruno Hauri, Schönenwerd, (Fussball/Landhockey) und Andy Vogt, Grenchen (Trampolin). Sie erhalten je 3'000 Franken.

In der langen Reihe der Preisträger findet man so illustre Namen wie die der Weltklassemannspringreiter Willi Melliger und Pius Schwizer, der Skiakrobatik-Weltcupsiegerin Conny Kissling, des Radquer-Weltmeisters Didi Runkel, der Curlingweltmeisterin Carmen Küng, der WM-Silbermedaillengewinnerin im Duathlon, Susanne Rufer, der Eidgenössischen Kranzschwinger Matthäus Huber und Thomas Zindel oder des mehrfachen Weltmeisters und Olympiasiegers im Schwimmen, Alexander Popov.